



Informationsveranstaltung, Dienstag, 24. März 2020
Hotel Meliá Düsseldorf

22. eCommerce-Konferenz: Digitalisierung macht's möglich? Versorgungsprozesse in Krankenhäusern zwischen Potenzialen und Hemmnissen

- > Patientensicherheit im Versorgungsprozess: Lieferengpässe managen
- > Auswirkungen der MDR: Produktidentifikation und Rückverfolgbarkeit
- > Krankenhaus-IT und Medizintechnik im klinischen Versorgungsprozess
- > Digitale Lösungen bei Beschaffungsprozessen
- > Qualität und Wertschöpfung durch Digitalisierung in Krankenhäusern

22. eCommerce-Konferenz

Digitalisierung macht's möglich?

am 24. März 2020 in Düsseldorf

Übersicht

Zum Thema

Bei klinischen Versorgungsprozessen ist der Einsatz von digitalen Lösungen nicht mehr wegzudenken. Die Hauptaufgabe von IT-Anwendungen und -Prozessen ist dabei die Sicherstellung und Verbesserung der Patientenbehandlung entlang der gesamten Versorgungsabläufe.

Bei der Schaffung einer umfassenden, digitalen Gesundheitsversorgung mit höheren Wertschöpfungspotenzialen stockt es jedoch nach wie vor bei der konsequenten Umsetzung digitaler Prozesse. Gleichzeitig ist zu erwarten, dass sich mit der bevorstehenden EU-Medizinprodukte-Verordnung (Medical Device Regulation – MDR) die Versorgungssituation durch mögliche Engpässe bei Medizinprodukten in den Krankenhäusern verschärft.

Ziel der eCommerce-Konferenz ist der fachübergreifende Austausch zu eProzessen in der klinischen Versorgung, um eine qualitativ hochwertige, medizinische Versorgung weiterhin gewährleisten zu können und darüber hinaus neue Potenziale entlang der Versorgungskette zu schöpfen.

Relevante Fragen sind unter anderem:

- > Wie kann Patientensicherheit im (digitalen) Versorgungsprozess gewährleistet werden?
- > Welche Herausforderungen kommen im Rahmen der MDR auf die Hersteller, klinischen Einrichtungen, Einkaufsgemeinschaften und IT-Dienstleister zu?
- > Wie können klinische Prozesse durch Digitalisierung optimiert werden? Welche Herausforderungen stehen der Optimierung im Weg?
- > Wie können (digitale) Beschaffungsprozesse in der Gesundheitsversorgung sichergestellt werden?
- > Welchen Anteil hat die Digitalisierung an der Qualität und Wertschöpfung in Krankenhäusern?

Zielgruppe

Die eCommerce-Konferenz ist der Branchentreff für Informationen und Kommunikation zu eCommerce im Gesundheitssystem. Das Forum richtet sich an alle Partner in der Gesundheitsversorgung, die ein Interesse an der Optimierung der Beschaffungs- und Versorgungsprozesse haben: Klinikmanagement, Leiter und Mitarbeiter aus Einkauf, Logistik und IT, Einkaufskooperationen, Klinikverbände, IT-Dienstleister, Krankenkassen, Politik, Industrie- und Handelsunternehmen sowie Fachmedien.

Referenten

- > **Dr. Peter Bobbert**, Mitglied des Bundesvorstandes des Marburger Bundes, Berlin
- > **Bernhard Calmer**, Director Business Development Central Europe, Cerner Health Services Deutschland GmbH, St. Wolfgang
- > **Marcus Ehrenburg**, Geschäftsführer, Supedio GmbH, Dresden
- > **Andreas Heizmann**, CEO and Co-Founder, Xatena AG, Zürich
- > **Stefan Krojer**, Geschäftsführer, Zukunft Krankenhaus Einkauf, Berlin
- > **Dr. Christoph Pross**, Director Market Access & Health Economics, Stryker GmbH & Co. KG, Duisburg
- > **Nicolle Schreiber**, Content Managerin, EK-UNICO GmbH, Münster
- > **Veronika Schweighart**, Mitglied der Geschäftsführung, Climedo Health GmbH, München

Moderation

- > **Natalie Gladkov**, Referentin Digitale Medizinprodukte, Bundesverband Medizintechnologie e. V. (BVMed), Berlin

Konferenzbetreuung

- > **Clara Allonge**, Referentin Mittelstand und Wirtschaftsförderung, Bundesverband Medizintechnologie e. V. (BVMed), Berlin

22. eCommerce-Konferenz

Digitalisierung macht's möglich?

am 24. März 2020 in Düsseldorf

Programm

09:00 Uhr Begrüßungskaffee und Einlass

09:30 Uhr Natalie Gladkov
Begrüßung

09:35 Uhr Stefan Krojer
Lieferengpässe heute und morgen managen
> Herausforderungen bei der Gewährleistung der Patientensicherheit im Versorgungsprozess

10:00 Uhr N.N.
Produktidentifikation und Rückverfolgbarkeit dank Digitalisierung?
> Status-Quo zuerst: Auswirkungen der MDR auf die medizinische Versorgung in Krankenhäusern

**Über den Tellerrand:
Krankenhaus-IT und Medizintechnik im Zusammenspiel beim klinischen Versorgungsprozess**

11:00 Uhr Dr. Peter Bobbert
Auf N³ folgt Check IT: Das digitale Bewertungstool von Krankenhaus-IT für Ärzte

11:30 Uhr **Diskussionsrunde**
Dr. Peter Bobbert
Bernhard Calmer
Stefan Krojer
Dr. Christoph Pross

12:00 Uhr Mittagspause

Aus der Praxis: Digitale Lösungen bei Beschaffungsprozessen zur Sicherstellung der Gesundheitsversorgung

13:00 Uhr Nicolle Schreiber
Stand heute: COVIN – Content Validation Network

13:30 Uhr Marcus Ehrenburg
Effektivität der digitalen Supply Chain als Basis für Value Based Procurement

14:00 Uhr Andreas Heizmann
Evolutionsstufen der digitalen Transformation von Einkauf, Verkauf und Lieferketten im Gesundheitswesen

14:30 Uhr Kaffeepause

Ausblick: Qualität und Wertschöpfung durch Digitalisierung in Krankenhäusern

15:00 Uhr Dr. Christoph Pross
Chancen der Digitalisierung im Zusammenspiel zwischen Medizintechnik und Krankenhaus

- > Digitale Gesundheitsleistungen
- > Unterstützung des Arztes durch Robotics
- > Verbesserung der Ergebnisqualität und Kosteneffizienz

15:30 Uhr Veronika Schweighart
Klinische Datenerhebung im Zuge der EU-MDR: Schikane oder Chance für Hersteller und Krankenhäuser?

16:00 Uhr Ende der Veranstaltung

Anmeldung bis 19. März 2020

Online | www.bvmed.de/eCom

Die Teilnahme ist nur nach vorheriger Anmeldung möglich, für die Sie eine Anmeldebestätigung per E-Mail erhalten.

Veranstaltungsort

Meliá Düsseldorf
Inselstraße 2, 40479
Düsseldorf

Anfahrt: www.google.de/maps

Teilnahmegebühr

Die Teilnahmegebühr beträgt 495,00 € pro Person zzgl. gesetzlicher MwSt. Inbegriffen sind Mittagessen, Tagungsgetränke sowie die Veranstaltungsunterlagen. Die Teilnahmegebühr wird nach Erhalt der Rechnung ohne jeden Abzug fällig.

Veranstalter

MedInform
c/o Bundesverband Medizintechnologie e. V.
Reinhardtstraße 29 b, 10117 Berlin
Tel.: +49 30 246255-0

Stornierung

Die kostenfreie Stornierung der Anmeldung ist bis spätestens 5 Tage vor Veranstaltungsbeginn möglich.

MedInform behält sich den Wechsel von Dozenten und/oder Verschiebungen bzw. Änderungen im Programmablauf vor. Muss eine Veranstaltung aus Gründen, die MedInform zu vertreten hat, ausfallen, so werden lediglich bereits gezahlte Teilnahmegebühren erstattet. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen.